

Gemeinsam kreativ sein

KUNSTKISTE Aktion für Kinder auf dem Hof der Heinrich-Heine-Schule ist ein Gewinn

Dreieich – Was für eine entspannte Stimmung auf dem Hof der Heinrich-Heine-Schule: Auf der steinernen Tischtennisplatte liegen zwei Mädchen bäuchlings vor ihrem Zeichenblock und malen. An der kleinen Tischgruppe sitzen vier Jungs und verzieren ihre zuvor dunkel grundier-

ten Bilder mit Spritztechnik, ein fünfter lässt viele rote und blaue Töne zu einem schönen Sonnenuntergang verschmelzen.

An diesem sonnigen Nachmittag sind die Bedingungen perfekt für die Kunstkiste. Kunstpädagogin Eva-Marie Schöfer ist mit ihrem großen

Fahrradanhänger mit unzähligen Utensilien für kreative Kinder unterwegs und freut sich, dass so viele Jungen und Mädchen da sind, die Lust zum Malen und Basteln haben. „Wir haben alles dabei: viel Papier, Farben, auch Gouache-Farben in großen Flaschen, Ölkreiden, Pastell-

kreiden, Pinsel, aber auch buntes Papier, Schere und Kleber. In Zukunft wollen wir bei der Kunstkiste auch Töpfermaterialien anbieten“, erklärt Eva-Marie Schöfer.

Die Kunstpädagogin ist Mitarbeiterin der Kunst- und Kreativwerkstatt in Götzenhain – ehemals Lokomotive. Die Kunstschule zeichnet nicht nur für viele Kurse für Kinder verantwortlich, sondern ist auch ein Verein, der gemeinnützig tätig ist und immer wieder für ein kostenloses kreatives Angebot sorgt.

Die Kunstkiste möchte in Sprendlingen Kinder erreichen, die einfach Lust zum Mitmachen haben. Derzeit kommt Eva-Maria Schöfer mittwochs zwischen 14.30 und 16.30 Uhr auf den Schulhof der Heine-Schule. Das schafft gewisse Synergien, weil einige aus der Betreuung kommen, um zu malen. Aber die Aktion hat sich schon rumgesprochen und es kommen Mädchen und Jungen auch von zu Hause mittags auf den Schulhof. „Meist sind es rund 15 Kinder“, erklärt

Schöfer – erfreulicherweise mindestens genauso viele Jungen wie Mädchen. Ziel ist es, die Kunstkiste im Sommer im Sprendlinger Bürgerpark zu etablieren und dann im Grünen kreativ zu werden.

Für Diego (10) ist die Kunstkiste ein Gewinn: „Ich liebe es, zu zeichnen und zu malen. Es ist schön, dass wir hier so tolle Farben benutzen können“, sagt der Junge, der gerade den beeindruckenden Sonnenuntergang gemalt hat. Auch Kaan (11) genießt es, gut zwei Stunden konzentriert zu malen. „Ich mache das zu Hause auch oft – aber hier macht es noch viel mehr Spaß, weil wir alle zusammen sind“, betont der Junge.

Am Ende jeder Kunstkistenaktion werden alle Bilder auf eine lange Wäscheleine gehängt und in einer kleinen Vernissage gefeiert. Zusammen aufgeräumt wird anschließend auch. „Das klappt ganz gut, zumindest musste ich es noch nie alleine machen“, freut sich Eva-Marie Schöfer über den Erfolg der Kunstkiste.



Konzentriert sind diese Mädchen bei der Kunstkiste mittwochs auf dem Schulhof der Heine-Schule bei der Sache.

FOTO:JOST

njo